

SC Charlottenburg findet nach drittem Sieg in Folge Anschluß an die Nichtabstiegsplätze

AH Æ-40 Verbandsliga Berlin Saison 2016/2017 14.Spieltag

Der SC Charlottenburg, der am 11.Spieltag noch wie ein sicherer Absteiger aussah, mit nur vier Punkten das Tabellenende zierte und acht Punkte Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz hatte, ist nach drei Siegen in Folge bereits punktgleich mit dem FSV Spandauer Kickers, der auf Nichtabstiegsplatz 11 rangiert. Nach dem 4:0 Auswärtsieg am letzten Vorrundenspieltag, im Dezember 2016 gegen den Neuling SV Stern Britz konnten die Charlottenberger nun in der Frühjahrsrunde zwei Siege hintereinander feiern. Gegen den ebenfalls abstiegsgefährdeten VfB Fortuna Biesdorf benutzten die SCC Old Boys etwas Glück, denn erst in buchstäblich letzter Minute glückte Ulf Christian Hatesaul der 2:1 Siegtreffer. Zuvor hatten Nie-Otu Tetteh für den SC und Gene Baum für Biesdorf getroffen.

Beim Tabellenletzten Frohnauer SC setzten die SCC Oldies dann noch einen drauf. Mit 4:2 siegten sie auch hier und zogen mit den Spandauer Kickers gleich. Beim Frohnauer SC schoß Valentin Todorow die SC-ler in Führung. In der 20. Minute baute Ulf Christian Hatesaul auf 2:0 aus. Noch vor dem Pausenpfeiff verkürzte Frederik Sallinger auf 1:2. Nach dem Seitenwechsel erhöhte Markus Olbrich in der 67. Minute auf 3:1. Als Heinz Anders in der 82. Minute der 2:3 Anschlußtreffer gelang wurde es noch einmal eng. Jetzt drängten die Frohnauer Hausherrn auf den Ausgleich. Aber die Charlottenburger Abwehr stand gut und in der letzten Minute war es wieder Ulf Christian Hatesaul, der den 4:2 Endstand erzielte.

Die Frohnauer liegen nun bereits mit sechs Punkten Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz auf den letzten Tabellenplatz. Sie sind seit dem 8.Spieltag ohne Sieg und wenn sich dieser Negativtrend nicht stoppen läßt, werden sie wohl der erste Absteiger sein. Etwas Luft im Abstiegskampf hat sich der VfB Fortuna Biesdorf verschafft. Zwar unterlagen sie während der Woche dem SC Charlottenburg mit 1:2, am Wochenende waren sie aber hellwach und bezwangen den seitherigen Tabellenzweiten FC Viktoria 1889 Berlin mit 1:0. Das goldene Tor erzielte Rene Kanow in der 90. Minute. Auch der SV 47 Lichtenberg konnte einen wichtigen Punkt im Kampf gegen den Abstieg verbuchen. Beim Neuling TSV Rudow kam das Team um Marco Koos zu einem 2:2. Jens Uwe Zühlke und Lars Blumeier schossen die Tore der Ostberliner, die Mitte Februar noch auf Malta weilten und dort an der Malta Soccer Trophy 40+ teilnahmen und einen guten 4. Platz belegten. Für Rudow trafen Marcus Laske und Ingo Süssbrich. Auch der SSV Köpenick-Oberspree und der Aufsteiger Mariendorfer TSV konnten beim 1:1 Punkte gegen den Abstieg sammeln. An der Spitze zieht weiterhin Sp.Vg.Blau-Weiß 1890 Berlin ungefährdet seine Bahn. Beim 4:2 gegen die Spandauer Kickers waren Hendryk Lau (2), Bbekir Bagci und Christian Seidel erfolgreich. Da die Berliner Hertha und der FC Viktoria 1889 Berlin nicht zu Dreiern kamen konnten die Blau-Weißen ihren Vorsprung weiter ausbauen. Die Hertha kam nur zu einem 1:1 zu Hause gegen den VfB Hermsdorf und die Viktorianer unterlagen sogar mit 0:1 in Biesdorf.

AH Æ-40 Verbandsliga Berlin Saison 2016/2017

14.Spieltag

Ä
Ä
Ä
Ä

Mi., 22.02.2017 - So.,
27.02.2017

Â
Â
Â
Â
Â
Â

SC Charlottenburg - VfB
Fortuna Biesdorf

2:1
Â
Â
Â
Â
Â

Sp.Vg.Blau-Wei 1890 Berlin -
FSV Spandauer Kickers

4:2
Â
Â
Â
Â
Â

VfB Fortuna Biesdorf - FC
Viktoria 1889 Berlin

1:0
Â
Â
Â
Â
Â

TSV Rudow - SV Lichtenberg

2:2
Â
Â
Â
Â
Â

SV Stern Britz 1889 - FC
Brandenburg

0:4
Â
Â
Â
Â
Â

TSV Mariendorf 1897 - SSV
Köpenick-Oberspree

1:1
Â
Â

Â
 Â
 Â

Frohnauer SC - SC
 Charlottenburg

2:4

Â
 Â
 Â
 Â
 Â

Hertha BSC Berlin I - VfB
 Hermsdorf

1:1

Â
 Â
 Â
 Â
 Â

Tabelle

Sp.
 G.
 U.
 V.
 Tore:
 Pkte.:

Â 1. Sp.Vg.Blau-WeiÃŸ 1890 Berlin

14Â
 13Â
 1Â
 0Â
 58:20Â
 40

Â 2. Hertha BSC Berlin I

14Â
 10Â
 2Â
 2Â
 39:13Â
 32

Â 3. FC Viktoria 1889 Berlin

14Â
 10Â
 1Â
 3Â
 49:15Â
 31

Â 4. FC Brandenburg

14Â
 8Â
 3Â

3
39:24
27

5. VfB Hermsdorf
14
7
3
4
27:20
24

6. TSV Mariendorf 1897 (N)
14
5
4
5
26:26
19

7. TSV Rudow (N)
14
5
2
7
30:33
17

8. SSV Köpenick-Oberspree
14
4
4
6
31:44
16

9. SV 47 Lichtenberg
14
4
3
7
27:40
15

10. VfB Fortuna Biesdorf
14
4
2
8
23:24
14

11. FSV Spandauer Kickers
14
4
1
9
24:39

13

Â 12. SC Charlottenburg

14Â

4Â

1Â

9Â

28:47Â

13

Â 13. SV Stern Britz 1889

(N)

14Â

4Â

0Â

10Â

29:47Â

12

Â 14. Frohnauer SC

14Â

2Â

1Â

11Â

25:63Â

7